Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1916 Nr. 10

für Unhalt und Thüringen

Jahrgang 209

Legue ist Gelle und borrers Rft. Durch bie übst desgeen 3,5 ML für aus Sterteligh menatifiel (1.6 M. Die halligke Leitung erigent wederautig polymat — Gratit's Gettinger Dadligker senner vie. Leveltenberli, J. M. Unterdumpfoldet Gennatigeteit. Leven. Att-tellungen Inrie: Modenbellage, Sächfliche Errobingsablätters unberbellage für die unge Welti-tellungen Inrie: Modenbellage, Sächfliche Errobingsablätters unberbellage für die unge Welti-

Zweite Ausgabe

eldätissielle in Salle (Saale): Lewsiger Straze Kr. 61.62 Fernruf 51.06 n. 81.09. Fernruf der Schriftleitung S1.10 Haudichriftleiter: t. B.: Dr. Mätzold, Galle (Saale)

Freitag. 7. Januar 1916

Geichäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 30 Fernruf Amt Kurfürst Nr. 1820. Drud und Berlan von 8tto Chiefe, daste (Saale:

In Ostgalizien läßt der Kampf nach

Amerita und die "Perfia" Gin feltfamer Borfall in Bafhington

Sin seltjamer Borfall in Wasspington

melbet ans Sem Hert fün sem er ter Borfall in erder

melbet ans Sem Hert fün sem er ter Borfall weche anlähich der Berfentung der "Aerfin" von der deutliche firtundliche Seich ber Berfentung der "Aerfin" von der deutliche firtundliche Berfentung der "Aerfin" von der deutliche Mittellung aus Wasspington der Berfentung der Herteilung aus Wasspington der Berfentung der der der der Angeleichte Angelei

Die Auffaffung in ber Preffe

New Port, 6. Jan. (Hulfipruck vom Vertreter vom W.X.V.) Bei Vejvrechung des "Kerjia"-Falles betweilen die Worgen blätter ansfübrlich bei der geltrigen amtlichen Anfindigung, daß der Kräßbert und Staatsfefretär Lanking alle möglichen Wahregeln getroffen baden, um ausführliche Verliche in dieter ichweirigen Scade zu erlangen, und doß fie handeln werden, fobald Aufflärung erlangt fein wird. — Eine Walbingtoner Depeiche der "Werld" jagt:

experies der "World" (aft: Angesights einer Krifis, so schwer und brobend, wie mur je eine an einen Kräsikenten seit dem Mürgertriege berangertein ist, seit Wilson alle Sissemittle er Mögertungs-nassische in Bewegung, um den Wert der Mösengrungen, Be-reterungen umd Justischungen (Kladyes) Oristreich-Ungarus in Walpington feizusiellen.

Das Paffagierverbot für Munitionefchiffe

New-York, 6. Jan. (Funkspruch von dem Bertreter Bolffs Telegraphischem Bureau.) "Eveningpost" berichtet aus Mashinaton:

righet auf Malpington: Sendre Gore for der Gefällich gener Gore (bemofratissis Artei) brachte zwei Weschinderung der Ausgade von Välfen anträge ein, zur Verhinderung der Ausgade von Välfen an Amerifaner zur Keise auf Schlägieterbeftst auf Schiffen mit Arteig munition. In der sich aufdiesenden Besprodung trat die Aufzäckent der Keisen der K

Bon. Ch auf ber Seimreife

London, 6. Januar. (Meuter.) Der Dampfer "Motierdant" mit dem deutschen Marineattaché v. Bog-Gd an Bord ift in Fal-mouht angelommen.

Der Streit um die englische Behrpflicht

Der Streit um die englische Wehrpsticht Vondon, 6. Januar. Das Beutericke Bureau meldet ergüngend ihre hie geftriege Unterhoudsfigung:
Der liberale Hobbouse erflärte, er verde die Vorlage annehmen, wünsche aber die Kerficherung an kaben, das das Geick nur für die Danier des Krieges gelle. Der frühere Kriegesferdur Geuly ichte köhn mit Nachbruf mit den der die Vorlage eine Kriegesferdur Geuly ichte könnt Nehmond erinwerte den n. das die geste die Kriegesferdur die Kriegesferdur der die Kriegesferdur die Kriegesferdur der di

Der öfterreichische Generalftabsbericht

Bien, 6. Jan. Amtlid wird berlautbart: 6. Januar

Ruffifcher Kriegsschauplat

Die Kampftätigfeit in Dig galigien und an ber pessange bat gestern weientlich nach-gelassen, Der Keind hielt unsere Stellungen zeitweise unter Beldusseleur. Seine Jusanterie trat nirgends in Aftion. Auch an allen anderen Teilen der Rordosstront sielen feine Ereignisse von besonderer Bedeutung vor.

Italienifder Kriegsfchauplat

An ber fu ft en land if den Front nahm bas feinb-lide Geschüßfener stellenweise neuerdings gu. Vordlich Dolje wiesen unsere Truppen wieder mehrere Angrijfe blutig ab und behaubteten so die eroberten Stellungen. Im Trioler Grenggebief sonden in den Abschmitten von Buch en-ft ein und Riva lebhaste Artillerietampfe statt.

Südöftlicher Kriegsschauplat

Rördlich von Berane und westlich von Rozai find die Truppen der Armee des Generals Aroveti in ain stig fortschreiten dem Angriss gegen die Won-tenegriner, Im Gebiet der Boche di Cattaro trat in den letzen Tagen zeitweise auf eieben Seiten die Artis-lerie in Tätigkeit. Sonst blieb die Lage unverändert.

Der Stellvertreter bes Chefs bes Generalftabes: v. & ö f e r, Felbmaricalleutnant.

Gin englifdes U-Boot gefunten

Britifche Berlufte an der Beftfront

Rotterbam, 6. Jan. Die "Maassobe" etfährt aus London: Tennant teilte in Beantwortung einer Anfrage im Unterfanfe mit, doğ die Gefamtvortung einer Anfrage im Unterfanfe mit, doğ die Gefamtvortung ber 18 eft front zwissen bem 25. September und 8. Ostober waren: Offiziere: 773 tot, 1288 verwundet, 317 vermißt; Mannishassen: 10 345 tot, 38 095 verwundet, 8348 vermißt.

Die lette Berlustliste verzeichnet 32 Offiziere und 658 Mann. Die Jahl der Vermisten und Toten von dem Kreuzer "Natal" betrögt 380.

Der englische Oberbeschlöhaber haig verlangt Truppenverstärkungen

Aruppenberftärkungen
Am fierdam, 6. Januar. Aus Londom wird gemechet: Rachdem die indischen Truppen von der Beitstrom aurückzegegen sind, siet der engliche Derebeschischoer, General Daig, Erlagtruppen aus England geirbert, mit der Begründung, daß die en glijche Er une en der Beitstrom ist einem 1. Oktober 1915 durch Berlufte und Richtransporte ein Künftel ihrer Gefamt, wird ihren den für fiche aus England komnt, wird in einem Jahr das engliche Gere im Weiten aufgebraucht sein.

Der englifde Beeresbericht

Lendon, 6. Januar. Millider heersbericht vom 5. Januar.
Normale Artifleriefätigfeit. Ein feirdischer Angriff auf unfere Borpolien bei Martie ourt wurde durch unfer Gewehrfeuer abpeldiagen. Mehrere unferer Alugseuge beforten mit guten Erfolg Do und im it Bomben. Ein beutsches Alugseug überflog Do ul og ne und warf einige Bomben ab, ohne Schoben angu-ridten.

Allgemeine Behrpflicht - in China

Allgemeine Wehrpflicht — in China
Tie "Frankf. Ita." melbet: Die chine sie Negierung belchioß, nach bem "Okafiatitischen Alopd", in bier aufeinanderfolgenden Zeitalschichtten, die sich auf ins gesamt zehn Kahre verteiten, mit der Einflührung der allgemeinen Wehrpflicht au beginnen. Zumächt dir die Negierung in den Produigen Lichtlich Sonan und Schantung eingeführt Unter die zweite Reitzurupe fallen Pengtien, Krin. Schani, Schenlund Kamuh, unter die derfen kangin, Lickekong, Anhui, Sunan, Owdeh, Kuften, Kanagiun, Anders des die Grenzverwollungsbezirfe Nebol, Chabar, Suinan, auch Schenlund Schenlund der Verlagen und Kohnen. fowie die Grenzverw Suinnan und Kofunor.

Die Derbindung mit dem Orient

Die Verbindung mit dem Orient

Der erste Balfangug wird, wie die Generaldirektion der läcksieden Staatseigenbohnen in Behätigung
einer Berliner Zeitungsmeldung mitteilt, am 15. Januar,
friih 7 Uhr, von Berlin abfahren und in Dresben um
9 Uhr 30 Minuten eintressen. Er diem ihm dere ben umgemeinen
Hohrvorscher und ist nicht ein Brodegug, wie anderweit gemeldet worden ist.
Die Deutschaftsgarische Bereinigung in Dresben teilt
ums dazu mit: Das offiziöse, Erdein-Avonstantinopel:
Bährend die Bubstätigten der Gentente sich ber die Verlich
und dazu mit: Das offiziöse verlin-Avonstantinopel:
Bährend die Bubstätisten der Entente sich über die Verlich
und dazu einem der aufmitzu Siege beetzigstübern
sei, deraten die berufensien Kochmänner der Zentralmäcke, wie
die arbeitstecksignen Böller und die erächten Länder zusichen
sie, der den Bersticken Golf zu einer wirtschaftlichen Bereinigung gelangen sonnen. Während die einen sich der mit der der der
bie Erge den isse ist, der der der der der
bie Erge den isse ist, der der der der der
bie Erge den isse ist, der der der der
bie Erge den isse der der der
bie Erge den isse der der der
bie Erge den isse der Ergebnisse und
bie Erge den isse der
bie Erge den in der
bie Erge den isse der
bie Erge den in der
bie Erge den isse der
bie Erge den in der
bie Erge den in der
bie Erge den isse der
bie Erge den in der
bie Erge

vieder herzeitelt:

Vas dusgartiche Watt beruft sich weiter auf einen Ausschaft von der Pofeisors Weumer, der von der Bahnlinie mehr erwartet, als daß sie ein einscher Berkeisweg sie. Sie müske ein Aus ta u ich mit stel der gemein-famen Idea einem wöglich dashielen wie der Verletzung des die verfelt werden, wie der Positienit es ist. Der Reise verfelt wieden, wie der Positienit es ist. Der Reise verfelt wieden dashielen wie der der Verletzungstelt wieden der Verletzungstelt wieden der Verletzungstelt wieden und der Verletzungstelt gestellt gestellt eine Verletzungstelt eine von diese Verletzungstelt gestellt gestellt

wendet werden.
Der Auffat des "Echo de Bulgarie", der talfächlich ein bedeutsemes Scho aus Bulgarien, auf die in Deutschland bervorgetretenen Bestredungen darftellt, endet mit den Borten: "Die Berdindung swischen dem Orient und dem Octident würden sowit elekter und inniger werden, zum Segen der beteiligten Länder und der Jivilisation."

Gine erfundene Raifer Proflamation

Gine exfundene Kaijer Proklamation
In die Kalme des neuesten Scherzes, den man sich im
The Kalme des neuesten Scherzes, den man sich im
The Kalme des neuesten Scherzes, den man sich im
The Kalmer des mit dem deutschen Kaller zu mochen erdreitet, können sich der Vonderen "Daily Cronicle" und die Kariser "Gwerre Sociale" des bekannten Herre Kalmer des sich die Kalmer des dies sich sich die Kalmer des dies Mehre des dies die Kalmer des dies die Kalmer des dies die Kalmer die Kalmer des die genannte Kondomers gestung als Duelle angibt. Danach ische Kalmer des die Kalmer des die kalmer die



Ob biefe Falldung geschicht ober ungeschicht au nennen ift, frum dohingeftellt bleiben. Sie mag uns aber als ein neuer Betweis dasier gelten, daß es eben ohne solche Sällschernitächen bei unteren Feinden überhaupt nicht

Bur Gefangennahme ber Ronfuln

Gin englischer Borichiag
Sofia, 6. 3an. "Itto" melbet: Einer viefigen neutralen
Geinnbifgafe ist die Witteilung auggannen, von fich die en g.
lische Regierung auggannen, von fich die en g.
lische Regierung auggannen, von fie gen an ge a.
a. n. den al u. s. re. is u. a. ist er eine Boben die gen an ge a.
n. n. a. u. u. s. re. is u. a. ist eine beine der bei den generen ben bei der b

Jede diplomatifice Agitation, so schlieft das Blatt, für welche diese provisoriide Besetsung durch die Alliierten Ursache oder Gelegenheit werden kann, ist ohne Tragweite und ohne Wert im Ausanmentpiel der Ereignisse.

Der aufgefangene Depefchenfact

Abet anigeiangeme Arpertventate
Athen, 5, Jan. Die Beröffentlich ungen aus ben
abgefangenen Briefen englischer Amtsberfonen hoben fier bas gröhte Auffeben hervogeuten.
Die Breffe ift entrüftet. "Embros" ichreibt, es gabe nichts
Schimmeres als beite gibilifierten Batbaren, welche bie Etimme
der von ihnen Erwürgten erftiden voollen.

Sie lengnen alles ab!

Mus ferbifden Ardiven

Sofia, 6. Kanuar. Die bulgarischen Staatsbahnen ver-wenden jetzt bereits mehr als 800 serbische Wagen auf den bulgarischen Linien. Aufgift komen in Sofia gehn Wagen aus Serbien an, die mit den Archiven der serbischen We-hörden voll beladen waren.

Italien läßt fich bezahlen

Surid, 7. 3an. 3n bem Lonboner Abtommen mit Italien ift auch ber Bunft entfalten, bag Italien für feinen Beitritt gum Mfommen von England zwei Mif-liarben Lire Borfcung erhalt.

Berrechnet

Vern, 6. Jan. Die italienische Regierung hat sich in dem Katriotismus aller Kroise der Bevölserung, besonders bei der Andustrie, mit der Jingsten Berordnung zur Besteuerung der eine gewisse Wieserschung zur Besteuerung der eine gewisse Größe libertressenden Reslameschilder gründlich verrechnet. Stat; der erhostlen Sienereingänge enthalten die neussen beie vorliegendem Mailänder Zeitungen ganze Spalten mit zahlreiden Ausforderungen versädsedener großer Kirmen an ihre Bertreter, die Aestlames childer ab zu nehmen, damit keine Steuer bezahlt werden milise. Kir den Unterlasiungsfall erstären die Firmen die Bertreter sie keuerpsflichte. treter für fteuerpflichtig.

Cabornas Bericht

Cadornas Bericht

Mom, 5. Januar. A miliger Kriegsbericht.

Im Anje des 3. Januar undernahmen zwei ölierreichiche
Bluggeige einen Flug in Nichtung Bero na, wouden der durch
des Keiner unferer Batterien verjagt nach devoe ist ist Zief exerreicht datten. Sie eegrifen die Niucht gegen Norden, model
ie einige Bomben fallen liefen, die leinen Schaden anrichteten.
In der Aegend dem Kreusderg dei Comelico zwan des notiges
ziefte Beuer unferer Artilierte gegen ein feindiches Lager in
Pifcheinfal eine farke feinbiliche Weichang auf Woos zu flieben.
Deutig zerflötze an verfchedenen Selflen in K ar n i en das Keuer
unferer Batterien die feinbilichen Berichanzungen und jogde beren
Rerteidsner in die Klucht. Mut dem Kartf griff der Keind bon
neuem unferer Stellung am Monte Gem Michele an, vourde
aber volderum mit Berluiten zurüchschen, Stübne Unternehmungen unferer Katrouillen erlaußen uns, ehm 30 Gefongene
zu mochen.

Die Ranabier

Torento, 6. Januar. (Reuter.) Der Milizminister teiste mit, daß beabsichtigt ift, noch 21 Dibisionen auf-autellen. Er hoffe noch vor Ende des Sommers das übige Menlichenmaterial aufzubringen. Es befänden sich noch 200 000 Manu in Uniform, außerdem verfüge die Regierung über 100 000 Munitiowsarbeiter.

Treibminen im Roten Deer

B**ürich**, 6. Januar. In italienis**ch**en Schiffahrtskreisen wird behauptet, im Noten Weer seien viele Treibminen aus-geseth worden, die in hohem Waße die Schiffahrt gefährden. Einige Dampfer seine bereits gefunken.

Der ruffiiche Deeresbericht

Die frangöfifden Beeresberichte

Paris, 6. Jan. Amtlicher Bericht von gestern nachmittag: In der Nacht unternahmen die Deutschen nach starten lerieseuer einen ziemlichen befrigen Angriff auf untere Götigen gräben zwischen der Sobse 183 und Tad dure. Sie wurden grundigeworfen. An der übeigen Front feine Ereignisse von

auridgeworfen. An der worigen Front teine exergnine om Bedeutung,
Mmtlicker Bericht von gestern abend: Awischen Soisson ihr Keims nahm unsere Artillerie die steinblicken Waterien
unter Keuer und verursachte erbeblichen Schoden an den seinblichen Western in der Gegend vordfolisch Schoden an den seinblichen Angane richteten wir auf mehrere Kunste der sich eine hicken Kont ein Zessönungsseuer, den Sob veutsche Erstellichen und kunsten Angane ich erbeiteilte und in einem Munistonskaper eine Explosion bervorzies. Western ist der Verlichte und in einem Munistonskaper eine Explosion bervorzies. Western ist der verlichte der Verlichte und der Verlichte und der Verlichte der Verlichte der Verlichte der Verlichte von Dirmusten unter Feuer nahm, bestohg die feindliche Artillerie des Vorzieschen Verlichte von der Verlichte verlichte von der Verlichte von der Verlichte verlichte von der Verlichte von der Verlichte von der Verlichte verli

Gründung einer Deutsch-Spanifchen Bereinigung in Stuttgart

Gerade recht zur deutlicherendlichen Weihnachtstundgebung der führenden hausichen Kreife fam die Rochrichtschaft wur 29. Dezember in Stuttgart die Fründung einer Deutlich-Dunischen Vereinstung einer Deutlich-Dunischen Vereinstung erfolgte. Den Ehrenvorsis dat Fürst Karl von Urach, Krai von Wirttemderz übernommen. An der Frührungsberiammlung nahmen u. a. Gelehrte, Kaufteute, Archierteilte, auf Angehörige hanich ibrechender Länderteil. Schriftliche Justimmungserstäumgen liefen aus gang Deutlichland, beforders auch aus Westbeutlichland ein, wo der bekannte Sprachforicher Professor Dr. Logel (Nachen) die Einstillung übernommen hot.

bekannte Sprachforeiger propertie. Einführung idernommen hot.
Die neue Bereinigung verfolgt im wesentlichen abnische und bie neue Bereinigung verfolgt im der Deutschleiben abnische und bei bereits gegründete Deutschleiben

Der Raifer an bie Bifchofe bon Munfter und Denabrud

Auf die zum Kabesnechtel dem Katier überfandten Bümsde erhielt Bisch of Folgann Katier überfandten Bümsde erhielt Bisch of Folgann Katier überfandten Bümsdene kelegrandische Antwort:

Ihnen und Ihren Digseinen Weinen berglichen Aanf für Kre treuen Gegenswünsche zum Kahreswechtel. Wäden bie indrünsigen Gehebe deb deutschen Volles um Gottes gmädigen. Schup zur glüdsichen Ulebenindung der auf unst latienden ichweren heimfuchung im neuen Jahre Erhörung sinden. Wistern Kuffern des Bischofs von Senabrück, Dr. Wiste ein Werning, ist, wie die "Köln. Bolfsgeitung" mitteilt, vom Kaiser folgendes Antwortelegranme eingegangen.

Bottsgeitung mitteit, bom kanher solgenoes antwortelegranum eingegangen:
Ihre treuen Seenesswinfche und die Meldung bon der
Standbortigeit und Glaubenstiftete, mit der die Diögelonen
Ihre Stiefunns die schweren Opfer bes Krieges tagen, haben
Rich mit besondern Bertrichfigung erfüllt. Emplangen Sie
Meinen begrächen Lanf und Meinen landswichelichen Gung
für ihre geme Diögele.

Sanbwerterfreditgenoffenfchaften

Handwerferkrebitgeuoffenschaften
Die Begründung von Handwerfertredigenossienichaften
zweck Uebernahme größerer Herestlieferungen hat sich nach
den bisherigen Erfahrungen als zwecknäßig erwiesen. So
sind, wie die "Neue volltische Correspondenz" schreich, im Bereiche von Groß-Berlin 22 Sandwerferkredigenossienichaften entstanden, die zu einer Handwerferkredigenossenichaften untwen und dadurch imstande waten, sich den Kredit der Kreußsichen Bentrosgenossenschaftsalfe nuthau und kadurch untwenden. Das bedeutende An keichen des Um-atzes von 2 820 000 Mark im ersten Halbert und ihr ind kredit der Erstulkse Entwidflung der genossenichtigenstallen Kredit der Krette.

Dele und Gette

Berlin, 6. Januar. Der Aunderstein hat heute eine Beroth-nung iber bas Verbot der Verwend und no von pflanglichen und fierichen Celen und hetten für ie din ih des Awede er-lassen. Die Berothung derten für ie Argängung dereits er-gangener Berothungen, die Berothettung der für die men ih di it de Ern ährun ain Betracht sommenden Dele und Bette au technischen Russen

Rriegsenticabigung und Steuerlaft

pseitettweit eingen, gegenen.

Jennensfeitet.

Die Besteiterung des Einfommens solgt der rücklügigen wirdsgestleter.

Die Besteiterung des Einfommens solgt der rücklügigen wirdschaftlichen Bewegung, die Besteiterung des Bermögens aber nicht oder doch nur sehr lengtom. Wöge uns der Frieden die Wäglickfeit der Entlachtung auf diesem Steuergebiete beingen. Ich wird die die gedamten deterfändischer hereit, wenn ich dazu betragen könnte, der gefamten vollerkändischen, funderen, wirtschaftlichen Arbeit, nicht blöd der landbirtlichesstäden, der Entlachtung aus berschaften. Deutschaftlichen bertäuft, eines schmellen und karken wirtschaftlichen Aufährungs zu seiner Sicherung bedürfen. Deutschaftlichen Aufährungs zu seiner Sicherung bedürfen, sehre Sandes nicht sowohl in seinem staatlichen Bestig bestehen zu der der Anderen der Ande

Rrife in ber fogialbemofratifchen . Reichstagsfrattion

Der Zwiss awsichen den Bewilligern und den Berweigerern der Krigaftedite in der sozialdemofratischen Keichstagkfraftion zieht weitere Kreife und icheint nunmehr auf eine entsichedende Anskinnaderiehung zwischen der Weihrbeit, der Richtung Scheinnaderiehung zwischen der Weihrbeit, der Richtung Scheidenvann-Landsberg-Hein, und der Minderheitsgruppe Hade Geger-Liebfnecht hinzubrängen. And begreift jetst mehr und mehr, warum von den Karteiorganen beider Kicklungen nach den Ereignissen der Keichstagssitung vom 21. Dezember d. R. mit beschweisen Worten gemacht wurde, daß es um die Einheit der Varteigebe und daß biele Einheit unter allen Umständen erbalten werden mitste. Angelächs einer joeden sich oblizischende



das setd; nur die Costaldemokratie trüge nicht die Benankvortung dofür, sondern überließe sie anderen. Wan must es einmal de uit sie und de uit sie noch de uit sie noch de uit sie noch de uit sie de sie noch de uit sie de uit de ein Welt de uit de ein de lie de de lie de ein Welt de lie d

Anm hundertjährigen Beftehen ber Ronfiftorien

Jum Sundertsahrjubiläum der altbreu-hischen Konsistorien hat der Ebangelische Oberfrigdenrat au Berfin unterm 31. Dezember 10, 20. eine von dem Präsibenten desselben, Wirklichen Geheimen Rat D. Woigts unterseichnete Kundgebung an dies gerichtet. Darin heitst es u. a.:

Nat D. Boigts unterzeichnete Kunde gebung an diese gerichtet. Darin beith est a.c.
"Goohe allgemeine firchliche Aufachen waren unter der Mitwirtung der Konfissonen au lösen. Wie beben nur gwei hervor:
Unnmittelber nach Biederertichtung der Konfissonen nur gwei hervor:
Unnmittelber nach Wiederertichtung der Konfissonen geicht gestellt gestell

Proving Sachen und Umgebung Ginberufung des Provinziallandtages der Proving Sachien

Der "Reichs- und Staatkanzeiger" veröffentlicht eine Bekanntmachung, nach welcher ber Provinzialland. berummanding, man den eine Geraften der Krobing der Krobing Sa. eine berufen wird. Die Eröffnung des Krobingialsandtages wird an diesem Tage mittags 12 Uhr im Ständshaus zu Merfeburg erfolgen. Ihr wird in der Schloß- u Domfirdje um 10 Uhr ein Gottesbienft vorangeben.

Riche, Schule, Jubilden ufw.

Sab Asien, 6. Jan. (Rach den fir den statistischen Kachrichten) beträgt die hiesige Einwohnerzahl gurzeit 2869.

Im Jade 1915 sind die geboren 28 Kinder (agen 46 im Vorigite), gekauft burden 39 (52); fonstimiete wurden 48 Kinder; gekauft burden 31 (46) Haare, fämtlich mit firchlichen Eiren; skriegskraumgen. Geschorben sind 26 (33), geglallen site des Vaterland 26 (4). Im Abendwahl ietigenommen haben 784 (686) Verfonen.

Mus Lanbes: und Stabtvarlamenten

Lebens: und Genufimittelfragen

Yebend: und Weunsmittelfragen

- Güffen, A. zamuar. (Eine Konferenz der an haltijden Bürgermeister und Kreisdiresteren hard
bier latt. Die Konsterenz beschäftigte sich vor alem mit der Weteilung der für Anhalt zur Bertünum siehenden Futter mittel und den Zeben wittelstagen. And über die
Butterversorgung wurde beroten. Entschebende Befelisse diesen eine bedoch nach nich gefast. Die Kraap wird
ieboch vormskichtlich in einer mogrechenlich noch im Laufe dieser
Boche flatstindenden Sielung für Zölung finden.

Massel, A. Ann. (Das Generalson mandogenen
Rietpreiserhöhung. Die Pranerwiretreinum von
Rassel und Umgegend beschloß, die bereits für den 15. November

v. 38. geplante Erdogung von peute ad in Rraff zu sezen. Das biefige Generalfom mando hat folotit zu die eine Kelfung des Generalfom mando hat folotit zu die eine Gefdußber Benereitereinigung Felfung genommen. Roserf if die Welfung an fantliche hiefigen Zeitungen ergangen, die Angeisel der Kelfung an fantliche hiefigen Zeitungen ergangen, die Angeisel der Kelfung der Gelber der Schallen der Kelfung der Gelber der Gelber der Gestellung der Gelber d

Rrantheiten, Unglude: und Tobesfälle

— Gotha, 6. San. (Bei dem fcmeren Etfenbahn-unglüd bei Bentfcen) haben auch zwei Gothaer, die Land-fturmmänner Heinrich Michel und Gustav Siegfried, den

ing in a general Beineich Michel und seugescheiden. In dem Zod gefunden.
— Galbe a. S., 6. Januar. (Gasexplosion.) In dem Zod gedienden.
Daule eines liefigen Kunfinanus entstand eine Kasexplosion, de eine neugesche Zeitung nicht genügend ochgehöchet vor. Iveil Lewohner burden berletzt. Der Junearaum des Oberstodes ist gertrümmet und eilmeise berbrannt.

Fenersbrünfte, Einbrüche ufw.

— Wenigerobe, 6. Januar. (Großes Schaben feuer.)
In einer Schune in Silfiedd brad ein Reuer aus und verdereiteigd durch den Feuer auf Scheune, Stall und Verderiteigd durch den Stutten auf Scheune, Stall und Wohndaus eines Außberdorfen. Bat allefeneurmeren der Garifiahrt eilen aur Silfe berbet, sonnten aber die Gebäube nicht retten, sondern nur des Weiterunfichgreifen des Feuers berbüten.

— Thate, 6. Januar. (Getresde Leide für au wiederhoften Außen Gekreidenungen gefablen worden im Gesenwichtenage von einem OB sein in e. In der Nach zu nie. Januar d. 38. nurden ihm volderunden den der in er. In der Nach und der in der Aufter der in Januar der Scheiden de

(Nachbrud perhoten.)

Die blonde Lüge

Gefellichaftsroman bon A. b. Banhuhs

Am folgenden Radmittag fiand Sulfone van Hoog-traaten vor dem Grade ihres Naters. Der Higel befand ing in tadellofen Buftand; Frant sondte alljäbrlig für die Ergaltung desselben eine bestimmte Summe. Eine ichlichte Warmortafel war zu Hüupten des Grades angebracht und nichts war darauf verzeichnet als der Name, sowie Ge-burts- und Todestag.

Justiane schaute gedonkenversoren auf den Siigel und Frank wagte das Schweigen nit keiner Silbe zu brechen. Er beobachtete das junge Mädschen beimlich und nahm den Zauber des eigenartigen Bildes, das sie in dieser Um-gebung bot, voll im sich auf.

Ningkum die flumpfe Friedhofsruhe und vor dem volengefdmildten Sügel diefes fremdartige Mädicken. Die feinen geraden Züge: Balerserhe, die dumfle Hauf, bei lägnfeglame Körper und die prachfvollen Augen: Waltbers-

evoe. Frank Mangelsdorf wollte es erschienen, als müsten alle blondlockgen Schönspilen der Welt gegen is aparken Reiz aurücktelen und er begriff kaft nicht, daß er in all den Kahren in Batavia niemals dem Zauber einer Zavanin verfallen war.

Endlich trat Juliane von dem Higel gerück. Scank bemertte, wie ihr zartes Figürcken zusammenickauerte. Er erschraf und stand mit schnellem Schritte neben ihr.

"Frierst Du, Kind?" Sie lächelte leicht.

"Rein, Ka, ich dachte nur, wie schön es sein müßte, wenn der da unten," ihre kleine Rechte wies auf den Sügel, "noch lebte und dei uns wäre."

Er muste wider Willen läckeln. "Wenn er noch lebte, dann würde ich wohl kaum jest bei Euch jein, denn durch seinen Lob ward ich doch erst Dein Boter."

In den dunklen weichverträumken Augen blitzten jähe minen auf.

"Id wünsche, Du wärest es nicht," stieß sie hervor,

Was war das? Seine Füße wurden so selfiam schwer und müssam presse er bervor: "Bin ich Dir ein so schlecker?" Bater geweien?" Bie eine wuchtige Anklage hämmerten die Worte gegen ihr Ferz. "Du ein solleckter Bater!"— Sie konnte vor Erregung kaum iprechen. "Rein, bitte, nein, glaube nicht, daß ich sein so meinte. Nein, is nicht —" Die Stimme geborchte ihr nicht mehr und iscamvoll beckten die langen Wimper den perräkertischen Miss.

nicht mehr und ichanwoll deckten die langen Wintper den verräterischen Blick.
Die Augen des Mannes veränderten lich blötzlich. Ein unvermitteltes Erdennen funkte vor ihm auf wie ein Leuchkfeuer, das einem Schiffe auf dunkken Weer den Weg in den Hoffen weißt.
Wie gelähmt verharrte Frank Mangelsborf. Er

foren, er mußte mit vem teinenbauer.
den für innewohnte.
Gens filft und rufdig faßte er die noch immer mit gesentlen Wimpern Daftelsende am Arm.
"Komm, Kind, wir wollen ein anderes Mal über das

"Konum, Kind, wir wollen ein anderes Mal über das em voeiterreden: Abre Alder die ich langiam und ein Blid is tiefer ger Liebe traf ibn, daß es ieiner ganzen Selbit-errichung bedurte, um das sifte Geldführ micht bier auf

dem Friedhof, bor dem Grabe ihres Baters, an fich at

gegeben zu haben.

gegeben zu haben.

Bie unweißlich mußte sie ihm ericheinen. Er war ein Leuticher und dacht eanders über Liebe wie sie — O, wie sie sich schafte. Und boch war sie so seiner Billens geweier nie, niemals ihre Gestübe ihm gegenstüer zu verraten, denn schands, als sie von ihm nach Solland in das Institut gelandt nurve, voor sie nabe daran geweien sich zu verraten. Denn schaft der Berode damals batte sie zum ersten Wale ersannt, was sie sier den Wann, den sie so dange Independent Bater nammt, enwijand. Und sie boar trodenen Auges gegangen mit dem seinen Boards zu vergessen. Wer im selben Augenblick, de sie ihn wiederlach nurhe sie: Es gab feine Reitung, sie liebte den Mann, der sie wie ehn Bater betreute, aus vollsten Serzen. —

(Fortfehung total)



Rerichene Radeidten

— Chertheb, 6. Jan. Der Herr mit der Wänfelden Lute.) Die Weldungen über erfolgreiche Bohrungen auf Betroleum bei Geperfede eils dem Axifoden dommen. Die refolgreiche Bohrungen der Betroleum bei Geperfede eils dem Axifoden dommen. Der fit die jedt nur folgendes belannt: Ein Herr voll apuischen Rahmof und Dorf mit Hife einer Villindfelnte Betroleum, Erdol. der Axifodaloger festgefiellt kaben. Es follte benundist eine Behrechung mit dem Gundbestieren jachtimben behrieß Auffeldung eines Bohrtnemes, doch hat sich der herr nicht wieder feben lassen.

Ueber den Derkauf der Wollertrage der deutschen Schafschuren

Ueber den Perhauf der Wollerträge der deutschen Schaffchuren

Es wird biermit danan erinnert, das dunch Befanntmachung der Articaf-Robifolf-Röbeichung des Königfäch Pereibieden Articafsministeriums (Rr. W. I. 3808/8. 15. R. R. I.) die Bollerträge der deutsche Geschaftschen 1914/15 und 1915/16 beschängnahmt worden sind und die ersteren 1914/15 und 1915/16 beschängnahmt worden sind und die ersteren 1934/15 und 1915/16 beschängnahmt worden sind und die ersteren 1934/15 und 1915/16 beschängnahmt worden sind und die ersteren 1934/15 und 1915/16 beschängnahmt worden sind und die ersteren 1934/15 und 1915/16 beschängnahmt worden sind und die ersteren 1934/15 und 1915/16 beschängnahmt worden sind und die ersteren 1934/16 und 1934/16 und

pölicherei und Matdonițier-Antiali fr. 28. Schreiterer, Interbeinsbort dei Reichendoa in R., R. 5. Schroit, Surgen, Sumianter Beit Reichendoa in R., R. 5. Schroit, Surgen, Lengensfeld in R. 20. Schroit, Surgen, Sumianter Beit Reichendoa in R., R. 5. Schroit, Surgen, Lengensfeld in R. 5. Schroit, R. 5. Sch

Aus Halle und Umgebung

Urfachen für den Schweinefleifdmangel in den Großftädten

Das Ciferne Kreuz erward sich im Westen beim Sturmangeisf auf Sobe 192 Unter-offizier der Reserbe Fritz Schauffler aus Rietleben. Es ge-lang ihn, sich nach dreitägiger scanzösischer Gefangenschaft wieder zu befreien.

Sport ober Gartenban?

iekt fein. Eine Sarmontische Berbindung von Meingartenbau, Spiel: und Sportplätzen, Zierantagen, ist jeht eine ber wichtigster Aufgachen fisbelische Kartentumst. Wir bertweisen unsere Leser für Genaueres auf die Breisarbeiten jelbit und empfehlen, sie sich vom "Praktischen Aratzer" in Frankfurt a. Oder zu erbitten. Bersendung ge-ichieht bei Berufung auf uns kostenfrei.

- "Die Familie." Ueber diesen Gegenstand wird herr Pastor Interberg am nächken Sonntag, abends 834 Ilhr, im großen aale der Stadtmission, Weidenplam 4, sprechen.

Personalnachrichten

— Berließen murde dem Ortsseuerersseber Fride in Diesborf, Kreis Bangleben, das Kreuz des Allgemeinen Efrenseigens. — Der biskerige Kreissfullinfehrter im Kebenamte. Bfarrer Friedrich Solzapfel aus Kloster Haine, kreis Frankenberg, ist aum Kreissfullinfehrter im Bittenberg ernamt

Frankenberg, If sum Kreisjaminipetor in abiliauseig einami horben.
Berließen burde: Dem Kentimefter a. D. Kechnungstat Egirdder in Erhurt ber Kode Widerorben 4. Klasse; dem Edvic Es bert in Wagdeburg der Königl. Kronenoben 4. Masse; dem Ocknomieshondverter K. is I. L. filder beim Kriegsbessessibilitätigen des 4. Krimeskorbs die Kettungsmedaille am Bande.

Börsen: und Handelsteil

Borien: uno tyunoeisteu

Borien, 6. Januar. Jan Börfenverköß herricht im Gegensch au den Bortogen eine bemerkensbert festere, aum Teil unt er-nehm ung flusst und Erit mund. Ihren Ausgangspundt nahm diese vom aber auch in Boch un er, Laura, Ober-helisische Samm aber auch in Boch un er, Laura, Ober-delisische Eisenbahnbedarf und Debeschessischen Eisenimbustrie die Bezeis stehen. Wan spaach von bedor-scheinen Eisenbereitse des die der den des des einen der des des des des des des des des des gebiete verbewerten bei gut behaupteten skursen in Geschäftsstischen Apaner. Son Bostutten zeichneten sich nieberum Solland, Unskaalbungen auf Vew Porf, Schweiz und vorwegliche Rüse durch Festigieft aus, während Wien und Bukracht nach unten neigten. Tägliches Geld 424 bis 4 Brogent.

Metreihehericht

Gertlin, 6. Januar Die Kauffuff im heutigen Krodustenber-fehr war außerordentlich gering und die Umfähe beschäuften fich sowool am Frühmartle als auch im Wiltagswerfehr auf das Kothenbligste. Die Preise für Futtevartifel waren im all-gemeinen unbeachdert, mit ausländische die für etwa gemeinen u nachgebend.

Cente Telegramme

Reuer baberifder Rriegsorben

Meinten, 7. Zan. König Lidvig at hat zu seinem heutigen Geburtstage einen neuen Kriegsorden gestiffet, der den Kamen König Ludvig-Kreuz sichen gestiffet, der den Kamen König Ludvig-Kreuz sichen erheber umd den Karen führen foll ind als Zeichen eirender umd denkarer Mertennung für folde Bersonen bestimmt ist, die sich während diese Krieges durch dienstliche der freiwillige Tätigfeit im der Heimst besondere Verdienste um das Heer oder um die allgemeine Wohlfolgt des Landes erworben haben.

hochwasservorhersage.

Nach Mittellung ber höbtogradbilden Landesdoteilung ber R. R.
Stattbalteret zu Prog ist ür Freilag, 7. Januar b. J. nachmittigs, ein Höbschiene von 3,00 m auf Begel zu T. org au zu erwarten. Nub den Gebieten der Mulbe und Saale werden edenfalls mittige An-diwellungen gemeibet. Es tann daßer beraußfällig auf solgende

Bafferftanbe gerech	net w	erben:							
Mühlberg	=== -	+ 4,30	-	aut	Begel	am	7.	Jan.	porm.
Manten	-	- 4,00					8.		
Bittenberg	-		-				8.		nachm.
Roflau	-	+ 3,75			,,	,	9.		mittags
Alteu	-	- 3,90	-				9.		
Barby	-		-				9.		
Edonebed	-	+ 4,00		-			9.		nachm.
Bretien D.= B.	= -	4,75					9.		
Magbeburg	= -	- 3,25					9./10.		nachts
Tangermunbe	-	- 4,20	-	-	,		10./11		
bamerten	-			-	-	-	10./11		
Canbau	-	- 4,15	-	-		-	11.		borm.
Dom. Mühlenhols	= -	- 4,25	-	-		,,	11.	-	
Wittenberge	-	- 3,90		-		-	12.	-	nadm.
Lenzeu	-	4,10		-			13.	-	abenbs
Broba	-	- 3,35		-			14.	-	
Dommas	-		,		-		14.	-	100
Darchau	-	- 3,10		-	,		15./16		nachts
Boigenburg		+ 3,25		-		,,	16.		abenb&
Sohnkorf	-	- 3,35	-	-			16./17		nachte
Dagbeburg, be			19	16.		"	,		
	100		Œ I	1 b ft	rom	баг	bern	valt	ung.

Wetterbericht

vom 6. Januar: Bäßrend im neiftlichen Deutschland die Rieder-ichläge nochgelassen haben, sind im Osten noch ziemlich beträcktlige Regenmengen gefollen (Königdsteg 18 mm). Die Zemieperatur ist allgemein etwas gefunken, ihre Roogenwerte liegen jedoch noch immer bis zu 6 Grad über den normalen. — Von Belgien und Nordfrankeich ger ist ein neues Rezengebiet im Anguge. — Aus sichten für Freitag: Wolfig, mild, geitneiße Regen.

für den politischen Teil: Dr. Mägolb; für Brobing, Börjen und Sambelsteit: M. Gelting; für Dertliches, Gerichtsfaal, Kongresse und Sport: D. Wieschner; für Heuslitaten, Auft, Wissenschaft und Bermisches: D. Kreisber; für dem Angeigenteil: D. Kreisben,

